

Verfahrensgang

OLG Köln, Urt. vom 23.05.2025 – 15 UKI 2/25, [IPRspr 2025-112](#)

Rechtsgebiete

Zuständigkeit → Besonderer Deliktsgerichtsstand

Zuständigkeit → Sonstige besondere Gerichtsstände

Leitsatz

Die internationale Zuständigkeit deutscher Gerichte ergibt sich im Hinblick auf einen Verstoß gegen die DSGVO aus Art. 79 Abs. 2 DSGVO, sofern der betroffene Kläger seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Im Hinblick auf einen Verstoß gegen Art. 5 Abs. 2 DMA ergibt sich die internationale Zuständigkeit deutscher Gerichte in der Hauptsache aus Art. 7 Nr. 2 EUGVO, sofern die beanstandete Datenverarbeitung bestimmungsgemäß Daten von Nutzern im Inland betrifft. [LS der Redaktion]

Rechtsnormen

Digitale Märkte VO (EU) 2022/1925 **Art. 5**

DSGVO 2016/679 **Art. 79**

EuGVVO 1215/2012 **Art. 7**

Fundstellen

Volltext

Link, [NRWE \(Rechtsprechungsdatenbank NRW\)](#),

Link, [openJur](#)

LS und Gründe

AfP, 2025, 327

CR, 2025, 450, mit Anm. *Wasilewski*

GRUR, 2025, 1291

GRURPrax, 2025, 509

K&R, 2025, 498

NJW, 2025, 3156

WuW, 2025, 440

ZUM, 2025, 636

nur Leitsatz

BB, 2025, 1538

Bericht

ZIP, 2025, 2106

Permalink

<https://iprspr.mpipriv.de/2025-112>

Lizenz

Copyright (c) 2024 [Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht](#)



Dieses Werk steht unter der [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#).